

**Protokoll der 1. Sitzung des Gemeinderates**

**vom 25. Januar 2024, 19:30 bis 21:30 Uhr
im Sitzungszimmer Gemeindehaus EG**

Teilnehmer	Sandra Nussbaumer Andreas Schluop Caroline Doggwiler Adrian Grossenbacher Adrian Schluop	Gemeindepräsidentin Vize-Gemeindepräsident Gemeinderätin Gemeinderat Gemeinderat
Entschuldigt	Daniel Leibundgut	Delegierter ZSRM
Protokoll	Michèle Graf	Gemeindeschreiberin
Gäste	zu Traktandum 1	Andrea Jöhr, Delegierte ZSRM

Genehmigung Traktandenliste

Die Traktandenliste der 1. Sitzung vom 25. Januar 2024 wird einstimmig genehmigt.
Es wird nach ihr verfahren.

Protokollgenehmigung

Das Protokoll der 14. Sitzung vom 7. Dezember 2023 wird genehmigt.

Nächste Sitzung

Donnerstag, 22. Februar 2024, 19:30 Uhr im Sitzungszimmer Gemeindehaus EG

**1 1.1231.11. Zweckverband Schwimmbad
Zweckverband Schwimmbad Region Messen - Vernehmlassung
Statuten und DGO bis 29.02.2024**

Sandra Nussbaumer: Die Statuten des Zweckverbandes Schwimmbad Region Messen ZSRM datieren aus dem Jahr 1997 und entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen an Zweckverbandsstatuten. Zudem verfügt der ZSRM bisher noch über keine Dienst- und Gehaltsordnung (DGO). Seitens der Delegierten wurde der Wunsch geäussert, künftig zwei Delegiertenversammlungen (Rechnungs-DV im 2. Quartal/ Budget-DV im 4. Quartal) durchzuführen. Somit drängt sich eine Gesamtrevision der Statuten auf, enthalten doch die bisherigen Statuten noch Bestimmungen aus der Gründungszeit.

Der Vorstand hat den Entwurf der neuen Statuten sowie der DGO besprochen. Sowohl die Statuten als auch die DGO befinden sich bereits in der dritten Vorprüfung beim Amt für Gemeinden, AGEM, Solothurn.

Folgender Fahrplan ist geplant:

- a. Vernehmlassung der Statuten und DGO bei den Verbandsgemeinden bis am 29. Februar 2024
- b. Parallel zur Vernehmlassung bei den Verbandsgemeinden: dritte Vorprüfung durch das AGEM
- c. Genehmigung der Statuten durch die Delegiertenversammlung vom 30. April 2024
- d. Genehmigung der DGO durch die Delegiertenversammlung vom 30. April 2024 - vorbehältlich der definitiven Genehmigung der neuen Statuten
- e. Genehmigung der Statuten durch die Gemeindeversammlungen der Verbandsgemeinden in der Zeit vom 1. Mai bis 31. Oktober 2024
- f. Sobald die Genehmigung aller vier Verbandsgemeinden vorliegt: Genehmigung der Statuten und der DGO durch den Regierungsrat des Kantons Solothurn
- g. Inkraftsetzung der neuen Statuten und der DGO auf den 1. Januar 2025

Die Gemeinden werden gebeten, die Genehmigung der Statuten des ZSRM an einer Gemeindeversammlung zwischen dem 1. Mai und 31. Oktober 2024 vorzusehen.

Sandra Nussbaumer hat die Statuten und die DGO des ZSRM intensiv studiert und dem Gemeinderat ein Dokument mit ihren persönlichen Anpassungen und Fragen als Diskussionsgrundlage zur Verfügung gestellt.

Statuten

Der Gemeinderat bespricht die Statuten des ZSRM eingehend.

Grundsätzlich soll überall vom ZSRM gesprochen und auf verschiedenartige Benennungen des Verbandes verzichtet werden.

Die Reihenfolge der einzelnen Themenbereiche und somit Paragraphen der Statuten wird bemängelt. Vorrangig soll die Organisation des Verbandes beschrieben werden.

Weiter werden diverse kleinere Anpassungen in verschiedensten Paragraphen vorgenommen.

Insbesondere die Kompetenzen der diversen Organe (Delegiertenversammlung, Vorstand, Vorstandspräsident) werden kritisch hinterfragt. Was auffällt ist, dass dem ZSRM ein äusserst grosser finanzieller Spielraum eingeräumt wird. Dieser steht

jedoch in keinem Verhältnis zum Gesamtvolumen des Finanzhaushaltes des Verbandes.

Folgende Kompetenzen findet der Gemeinderat angemessen:

Referendum

§6

Abs. 1

- b) die Genehmigung von Bauprojekten, deren Bausumme ~~CHF 500'000.00~~ CHF 150'000.00 übersteigt;
- c. die Kreditbewilligung für einmalige Ausgaben pro Sachgeschäft von über ~~CHF 250'000.00~~ CHF 100'000.00;
- d. die Kreditbewilligung für jährlich wiederkehrende Ausgaben pro Sachgeschäft über ~~CHF 150'000.00~~ CHF 20'000.00

Delegiertenversammlung

§13

Abs. 2

- c) Sie beschliesst Geschäfte, deren Auswirkung einmalig ~~CHF 100'000.00~~ CHF 50'000.00 oder jährlich wiederkehrend ~~CHF 50'000.00~~ CHF 10'000.00 übersteigen

Vorstand

§18

Abs. 4

- b) Er beschliesst Geschäfte, deren Auswirkung jährlich einmalig ~~CHF 100'000.00~~ CHF 50'000.00 oder jährlich wiederkehrend ~~CHF 50'000.00~~ CHF 10'000.00 nicht übersteigen (insbesondere Ausgaben, Nachtragskredite, Eigentumsübertragungen, Einräumung beschränkter dinglicher Rechte, Einnahmenreduktionen);

Präsidium Vorstand

§23

Abs. 2 Sie oder er hat folgende Finanzkompetenzen: Beschlussfassung über Geschäfte, deren Auswirkungen einmalig CHF 10'000.00 CHF 2'000.00 oder jährlich wiederkehrend CHF 1'000.00 CHF 500.00 nicht übersteigen.

Neue Ausgaben unter einem besonderen Traktandum

§34

Abs. 1 Bevor über das Budget beschlossen wird, sind nicht gebundene einmalige Ausgaben, die CHF 100'000.00 CHF 50'000.00 und jährlich wiederkehrende Ausgaben, die CHF 50'000.00 CHF 10'000.00 übersteigen, von der Delegiertenversammlung unter einem besonderen Traktandum zu beschliessen.

Dienst- und Gehaltsordnung DGO

Der Gemeinderat bespricht die DGO des ZSRM eingehend.

Es werden diverse Änderungen angebracht wie zum Beispiel:

§10 ~~Überzeit~~ Mehrarbeit

§25 ~~Behördenmitglieder~~ Vorstandsmitglieder

§29 c) Todesfall im Familienkreis je nach Verwandtschaftsgrad ein bis höchstens drei Tage

Die

- Anzahl von Urlaubstagen bei der Geburt von Kindern; Freitage für den Vater (in der Regel 3 Tage) und
 - die Betreuung von im gleichen Haushalt lebenden erkrankten oder verunfallten Personen; benötigte Zeit, jedoch höchstens 2 Tage/Fall
- sollten unbedingt in §29 ergänzt werden.

Betreffend den Anhang zur DGO ist der Gemeinderat der Meinung, dass sich die Ansätze an den Ansätzen der DGO der Gemeinde Messen orientieren sollten, da in Messen der Sitz des Zweckverbandes ist. Daraus ergeben sich folgende Anpassungen:

Anhang

§2	Abs. 1 Honorare		
	a) Präsident des Vorstandes	CHF 1500	CHF 2000
	d) Vorstandsmitglied mit besonderer Charge	CHF 1000	
	e) Vorstandsmitglied ohne besondere Charge	CHF 1000	
	Abs. 2 Sitzungs- und Taggelder		
	a) Sitzungsgeld pro Sitzung	CHF 87.50	CHF 75.00
	b) / c) Taggelder ganzer oder halber Tag	208.00/140.00	
		Max. 8 Stunden / Tag gemäss Stundenansatz	CHF 30.00
	e) Protokoll pauschal	CHF 105.00	CHF 75.00
	Abs. 3 Stundenansatz		
	a) Vorstandmitglied, ...	CHF 35.00	CHF 30.00
§3	Abs. 2 Spesen		
 Kilometerentschädigung	CHF 0.80	0.70

Die Vernehmlassung der Statuten und der DGO läuft bis am 29. Februar 2024. Die Änderungsvorschläge und Hinweise des Gemeinderates Messen werden in beiden Dokumenten farblich hervorgehoben und beim Vorstand des Zweckverbandes Schwimmbad Region Messen eingereicht.

2 1.1811. Historisches, Hochstudhaus Installation Kunstprojekt "Burgsumpf" - Beschlussfassung

Sandra Nussbaumer erläutert kurz das Gesuch der Künstlerinnen Barbara Thüler und Els Marti betreffend eines Kunstprojektes im Burgsumpf in Brunnenthal.

Ausgangslage

Das Haus Burgsumpf 50 in Brunnenthal ist ein ehemaliges Schulhaus. Hoch oben, unter dem Dach des Gebäudes, sind strassenseits Inschriften auf fünf Balken angebracht, aber kaum sicht- und lesbar. Sie stammen vermutlich aus dem Jahre 1840. Die jetzigen Besitzer haben die fünf beschrifteten Balken 2021 restaurieren lassen. Die Texte widerspiegeln Werte und Haltungen der damaligen Zeit. Für das Kunstprojekt wollen die Künstlerinnen Sprüche auswählen und auf der Strasse vor dem Haus sichtbar machen. Den historischen Sprüchen werden sie aktuelle Leitsätze von heutigen Schulen entgegensetzen, welche unseren Zeitgeist reflektieren. Es ist geplant, fünf ca. 30 cm breite Schriftstreifen auf der Strasse anzubringen.

Ein Sperren der Strasse ist nicht nötig, da für das Aufbringen der Texte ein Zeitpunkt gewählt wird, wo das Verkehrsaufkommen gering ist. Es werden Personen anwesend sein, die allenfalls den Verkehr regeln könnten. Eine Entfernung der Beschriftung auf der Strasse entfällt ebenfalls, da nach einigen Wochen die gewählte spezielle Farbe durch den Abrieb von Reifen und der Witterung von selbst ausbleicht und verschwindet.

Die Bauverwaltung wurde über das Kunstprojekt informiert und leitet die Informationen an die Umweltkommission weiter. Seitens der Bauverwaltung gibt es keine Einwände.

Den beiden Künstlerinnen (Els Marti ist in Scheunen aufgewachsen) ist es ein Anliegen, kulturelles Erbe der Gegend sichtbar und andern zugänglich zu machen.

Antrag

Genehmigung des Kunstprojektes «Burgsumpf» beinhaltend die Installation von Schriftsätzen auf der Strasse auf der Höhe Burgsumpf 50, Brunnenthal.

Diskussion

Der Gemeinderat ist grundsätzlich mit dem Projekt einverstanden. Die Verkehrssicherheit muss jedoch während der Aufbauarbeiten und auch während der Installation jederzeit gewährleistet sein. Des Weiteren übernimmt die Gemeinde Messen weder Kosten im Zusammenhang mit der Installation noch für allenfalls notwendige Reinigungsarbeiten betreffend den erwähnten Strassenabschnitt, sollte die Beschriftung nicht von selbst nach einigen Wochen ausbleichen und verschwinden. Solche Kosten würden den Initiantinnen des Kunstprojektes weiterverrechnet.

Beschluss; einstimmig

Der Gemeinderat genehmigt das Kunstprojektes «Burgsumpf» beinhaltend die Installation von Schriftsätzen auf der Strasse auf der Höhe Burgsumpf 50, Brunnenthal unter folgenden Auflagen:

Die Verkehrssicherheit muss während der Aufbauarbeiten und auch während der Installation jederzeit gewährleistet sein. Des Weiteren übernimmt die Gemeinde Messen weder Kosten im Zusammenhang mit der Installation noch für allenfalls notwendige Reinigungsarbeiten betreffend den erwähnten Strassenabschnitt, sollte die Beschriftung nicht von selbst nach einigen Wochen ausbleichen und

verschwinden. Solche Kosten würden den Initiantinnen des Kunstprojektes weiterverrechnet.

Die Gemeindeschreiberin wird die Künstlerinnen über die Genehmigung des Projektes und die Auflagen in Kenntnis setzen.

Die Künstlerinnen werden gebeten, die Gemeindeverwaltung über den Beginn der Installationsarbeiten in Kenntnis zu setzen.

**3 1.1231.21. Spitexverein Aare
Spitex Aare - Kenntnisnahme Demission Sandra Nussbaumer und
Wahl Sandra Grünig als Delegierte**

Sandra Nussbaumer hat per 31.12.2023 als Delegierte der Spitex Aare demissioniert. Dies aufgrund ihrer neuen Tätigkeit als Gemeindepräsidentin und der Tatsache, dass sie somit nicht mehr für das Ressort Gesellschaft zuständig ist.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Demission von Sandra Nussbaumer und dankt ihr für ihr Engagement.

Als Ersatz soll Sandra Grünig (ist bereits Delegierte Alterssitz Bucheggberg) neu als Delegierte die Gemeinde Messen an den Delegiertenversammlungen der Spitex Aare vertreten.

Antrag

Wahl Sandra Grünig, Messen, als Delegierte der Gemeinde Messen für die Spitex Aare.

Diskussion

Andreas Schluep unterstützt den Antrag vollumfänglich, da Sandra Grünig aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit über das nötige und spezielle Fachwissen verfügt.

Beschluss; einstimmig

Der Gemeinderat wählt Sandra Grünig, Messen, als Delegierte der Gemeinde Messen für die Spitex Aare.

Die Gemeindeschreiberin wird die Spitex Aare über den Wechsel der Delegierten informieren.

**4 1.1231.56. Zweckverband Schulverband Bucheggberg
Schulverband Bucheggberg - Kenntnisnahme Demission Sandra
Nussbaumer und Wahl Caroline Doggwiler als Delegierte**

Sandra Nussbaumer hat per 31.12.2023 als Delegierte des Schulverbandes Bucheggberg demissioniert. Dies aufgrund ihrer neuen Tätigkeit als Gemeindepräsidentin und der Tatsache, dass sie somit nicht mehr für das Ressort Gesellschaft zuständig ist.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Demission von Sandra Nussbaumer und dankt ihr für ihr Engagement.

Als Ersatz soll neu Caroline Doggwiler, Gemeinderätin Ressort Gesellschaft, die Gemeinde Messen an den Delegiertenversammlungen des Schulverbandes Bucheggberg vertreten.

Antrag

Wahl Caroline Doggwiler, Gemeinderätin Ressort Gesellschaft, als Delegierte der Gemeinde Messen für den Schulverband Bucheggberg per 01.01.2024.

Beschluss; einstimmig

Der Gemeinderat wählt Caroline Doggwiler, Gemeinderätin Ressort Gesellschaft, als Delegierte der Gemeinde Messen für den Schulverband Bucheggberg per 01.01.2024.

Die Gemeindeschreiberin wird den Schulverband Bucheggberg über den Wechsel der Delegierten informieren.

**5 2.131.1. Alterssitz Buechibärg
Alterssitz Buechibärg - Kenntnisnahme Demission Sandra
Nussbaumer und Wahl Caroline Doggwiler als Delegierte**

Sandra Nussbaumer hat per 31.12.2023 als Delegierte des Alterssitzes Buechibärg demissioniert. Dies aufgrund ihrer neuen Tätigkeit als Gemeindepräsidentin und der Tatsache, dass sie somit nicht mehr für das Ressort Gesellschaft zuständig ist.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Demission von Sandra Nussbaumer und dankt ihr für ihr Engagement.

Als Ersatz soll neu Caroline Doggwiler, Gemeinderätin Ressort Gesellschaft, die Gemeinde Messen an den Delegiertenversammlungen des Alterssitzes Buechibärg vertreten.

Antrag

Wahl Caroline Doggwiler, Gemeinderätin Ressort Gesellschaft, als Delegierte der Gemeinde Messen für den Alterssitz Buechibärg per 01.01.2024.

Beschluss; einstimmig

Der Gemeinderat wählt Caroline Doggwiler, Gemeinderätin Ressort Gesellschaft, als Delegierte der Gemeinde Messen für den Alterssitz Buechibärg per 01.01.2024.

Die Gemeindeschreiberin wird den Alterssitz Buechibärg über den Wechsel der Delegierten informieren.

**6 4.511. Gemeindestrassen
Asphaltierung Brunnenthal Burgweg 67 Schreiben Marianne Hirschi
- Beschlussfassung Festhalten an Rechnung vom 21.12.2023**

Die nachfolgende Diskussion wird als «nicht öffentlich» bezeichnet. Es darf somit ausser den Anwesenden niemandem Einsicht ins Protokoll gewährt werden.

7 1. **940 Corporate Design
Corporate Design Gemeinde Messen - Beschlussfassung Umsetzung,
Genehmigung Nachtragskredit und Vergabe Auftrag an Tabea
Spielmann, Messen**

Sandra Nussbaumer: Das Corporate Design der Gemeinde Messen soll überarbeitet werden. Ziel ist es, den visuellen Auftritt zu modernisieren und mehr Wiedererkennungswert zu schaffen. Als Basis / Anlehnung dienen die Kommunikationsmittel der 800-Jahr-Feier.

Folgendes soll erarbeitet werden:

- Corporate Design Manual (Dokumentation mit Guidelines für die Gestaltung zukünftiger Kommunikationsmittel)
- Neues Logo in allen benötigten Formaten und Versionen
- Schrift als Datei
- Weitere visuelle Grundbausteine (zum Beispiel Grafiken) als Dateien
- Layout Gemeinde-Info
- Layout Briefpapier

Sämtliche Vorlagen werden im InDesign gestaltet. Die Erstellung von Word-Vorlagen wird gegebenenfalls in einem weiteren Schritt separat offeriert und umgesetzt. So kann die Erstellung der Vorlagen bei Bedarf auch durch die Gemeinde umgesetzt werden. Bei der Entwicklung des visuellen Stils wird berücksichtigt, dass in Zukunft weitere Dokumente (wie die Informationsbroschüre, Neuzuzüger-Mappe, Entsorgungsblatt, Inserat Messenmärit, Social Media Posts, Vereinsbroschüre,...) gestaltet werden. Ideen dafür werden angedacht. Die definitive Umsetzung dieser Dokumente wird aber ebenfalls in einem weiteren Schritt offeriert.

Der Gemeinderat liegt eine Offerte von Tabea Spielmann, Messen, im Betrag von CHF 3250.00 vor.

Antrag

Erstellen und Umsetzen eines Corporate Designs im Betrag von CHF 3'250.00 und Vergabe Auftrag an Tabea Spielmann, Messen. Der dafür nötige Nachtragskredit sei zuhanden Konto Nr. 0220.3132.00 zu genehmigen.

Diskussion

Keine Wortmeldungen.

Beschluss; einstimmig

Der Gemeinderat beschliesst die Erstellung und Umsetzung eines Corporate Designs im Betrag von CHF 3'250.00 und Vergabe Auftrag an Tabea Spielmann, Messen. Der dafür nötige Nachtragskredit wird zuhanden Konto Nr. 0220.3132.00 genehmigt.

Die Gemeindeschreiberin wird mit dem Vollzug beauftragt.

**8 1.912. EDV, Internet, Homepage
Portraits Gemeinderat und Angestellte - Beschlussfassung
Umsetzung, Genehmigung Nachtragskredit und Vergabe Auftrag an
Biudschmitte, Simon Schluiep, Messen**

Sandra Nussbaumer: Der Gemeinderat präsentiert sich seit dem 01.01.2024 in einer neuen Zusammensetzung. Aus diesem Grund müssen neue Fotos erstellt werden. Sandra Nussbaumer ist der Meinung, dass diese von einem professionellen Fotografen erstellt werden sollten. Im gleichen Atemzug sollen auch Fotos der Angestellten gemacht werden.

Die Bilder werden in erster Linie für die Webseite benötigt, können aber natürlich auch anderweitig verwendet werden.

Es wurde eine Offerte von Simon Schluiep, Biudschmitte, Messen eingeholt. Er schlägt vor, bei den Einzelportraits die Personen in drei Kategorien (Gemeinderat, Angestellte Gemeindeverwaltung, Angestellte Werkhof) einzuteilen und für diese Kategorien verschiedene Hintergründe zu wählen. Dies macht die Bilderwelt lebendiger und auch im Falle einer Veränderung können die Bilder einfacher aktualisiert werden, da beispielsweise nur eine Kategorie angepasst werden muss. Es ist geplant, den Gemeinderat an der Sitzung vom 22.02.2024 zu fotografieren. Die Angestellten werden separat geknipst.

Die Offerte für die Einzel- und Gruppenportraits beläuft sich auf Total CHF 1'130.00, wobei die Einzelportraits CHF 880.00 und die Gruppenfotos CHF 250.00 kosten.

Antrag

Erstellen von Einzel- und Gruppenportraits des Gemeinderates und der Angestellten im Betrag von CHF 1'130.00 und Vergabe Auftrag an Simon Schluiep, Biudschmitte, Messen. Der dafür nötige Nachtragskredit sei zuhanden Konto Nr. 0120.3199.01 zu genehmigen.

Diskussion

Einzelne Gemeinderatsmitglieder finden professionelle Portraits nicht zwingend nötig. Schliesslich lassen sie sich aber überzeugen, allerdings nur wenn ein Kostendach von CHF 1000.00 für die Portraits- und Gruppenfotos beschlossen wird.

Beschluss; einstimmig

Der Gemeinderat beschliesst das Erstellen von Einzel- und Gruppenportraits des Gemeinderates und der Angestellten und vergibt den Auftrag an Simon Schluiep, Biudschmitte, Messen. Es wird ein Kostendach von CHF 1000.00 beschlossen. Der dafür nötige Nachtragskredit wird zuhanden Konto Nr. 0120.3199.01 genehmigt.

9 1.481. **Beiträge, Spenden, Vergabungen**
Buri-Cup Schützenvereine Amt Fraubrunnen - Beschlussfassung
Unterstützungsbeitrag

Der Buri-Cup der Schützenvereine aus dem alten Amt Fraubrunnen und von angrenzenden Gemeinden wird im Jahr 2024 zum 75. Mal durchgeführt.

Damit das Jubiläum gebührend gefeiert werden kann, bitten sie um einen Unterstützungsbeitrag.

Diskussion

Der Gemeinderat ist sich rasch einig, dass an der bisherigen Praxis festgehalten werden soll, worin auswärtige Vereine finanziell nicht unterstützt werden.

Antrag

Der Buri-Cup der Schützenvereine des Amtes Fraubrunnen sei finanziell nicht zu unterstützen.

Beschluss; einstimmig

Der Gemeinderat beschliesst den Buri-Cup der Schützenvereine des Amtes Fraubrunnen finanziell nicht zu unterstützen.

Die Gemeindeschreiberin wird mit der Mitteilung an den Antragsteller beauftragt.

**10 9.221. Steuererlassgesuche, Steuerabschreibungen
Abschreibungen - Kenntnisnahme Abschreibungen Steuern und
Gebühren 2023**

Adrian Schluep informiert den Gemeinderat über die Abschreibungen im Bereich der Steuern und Gebühren, welche die Gemeinde Messen im 2023 zu verzeichnen hat:

Steuern	CHF	14'001.35
Kehricht	CHF	436.70
Wasser/Abwasser	CHF	0.00
Hundetaxen	<u>CHF</u>	<u>0.00</u>
Total	<u>CHF</u>	<u>14'438.05</u>

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den Abschreibungen im Bereich der Steuern und Gebühren im Jahr 2023 in der Höhe von CHF 14'438.05.

**11 7.981. Kehrichtgebühren
Kehrichtgrundgebühren 2023 - Behandlung und Beschlussfassung
Einsprachen**

Die nachfolgende Diskussion wird als «nicht öffentlich» bezeichnet. Es darf somit ausser den Anwesenden niemandem Einsicht ins Protokoll gewährt werden.

12 1.462. Mitteilungen Gemeindepräsidium

Jahresziele 2024

Die Jahresziele 2024 des Gemeinderates und der Kommissionen werden an der Sitzung vom Februar 2024 besprochen.

Zweckverband Schwimmbad Region Messen ZSRM / Schwimmunterricht

Die Primarschule Messen sieht vor, den obligatorischen Schwimmunterricht der 3. - 6. Klassen im Mai/Juni 2024 nicht mehr in der Badi Messen sondern in der Badi Mühledorf durchzuführen. Dieser Entscheid wurde von der Schulleiterin des Schulstandortes Messen, Silvia Hak, im letzten Oktober 2023 gefällt. Dies weil sich Rosmarie Gasser, Leiterin des SRT Limpachtal, welcher im Auftrag der Schule Messen die Schwimmlektionen durchführt, mit dem Badmeister der Badi Messen, Thomas Aeschbacher, verkracht hat. Die offenbar unüberwindbaren Differenzen haben dazu geführt, dass der SRT im Oktober 2023 die Zusammenarbeit mit der Badi Messen gekündigt hat. Dies betrifft nebst dem freiwilligen Schwimmunterricht eben auch das obligatorische Schulschwimmen. Gleichzeitig (also noch im Oktober 2023) hat der SRT mit der Schulleitung Messen die Vereinbarung geschlossen, dass er die Schwimmlektionen der Schule Messen trotzdem weiterhin durchführen solle und man sich dafür am neuen Standort im Schwimmbad in Mühledorf organisiere.

Seitens der Schule Messen wurde der Badi Messen nie die Möglichkeit gegeben, sich nach der Kündigung des SRT um einen neuen Anbieter für die Schwimmlektionen für die Schule zu bemühen. Weder der Standort in der eigenen Gemeinde, die Grösse und Infrastruktur der Badi Messen noch die Nähe zum Schulhaus wurden beim Abschluss des neuen Vertrages gewichtet. Die Schulleitung nahm den einfachsten Weg und hat einen allfälligen Reputationsschaden der Gemeinde Messen aus dem Fakt, dass die Schule Messen ihre Schwimmlektionen nicht mehr in der Badi Messen durchführt, nicht berücksichtigt.

Dies ist für den Gemeinderat Messen und Messen als Standortgemeinde der Schule mit einer - für rund 1,8 Mio. Franken im letzten Jahr sanierten und nur 1,5 km vom Schulhaus entfernten - Badi nicht akzeptierbar! Sandra Nussbaumer wird mit der Schulleiterin ein Gespräch führen und erhält vom Gemeinderat Rückendeckung, auch wenn die Angelegenheit zum Politikum werden sollte.

Präsidium Zweckverband Schwimmbad Region Messen ZSRM

Endlich scheint ein Kandidat für das Präsidium des ZSRM gefunden worden sein. Allerdings wohnt die Person nicht in Messen sondern in Mülchi. Der Gemeinderat Messen wäre grundsätzlich damit einverstanden, das Präsidium mit einer Person zu besetzen, die nicht in Messen wohnhaft ist. Der frei werdende Sitz im Vorstand müsste jedoch zwingend mit einer Person aus Messen besetzt werden. Caroline Doggwiler wird deshalb bei Marco Hess, Messen, eine entsprechende Anfrage platzieren.

13 1.461. Informationen

Andreas Schlupep

- Schulhaus Bühl
 - Die Container, welche ab Sommer aufgestellt werden müssen, haben offenbar genügend Platz neben dem roten Platz. Hingegen müssen die Weitsprung- und auch die Kugelstossanlage versetzt werden.
 - Nach einem Training eines auswärtigen Vereins waren die Duschabläufe in der MZH verstopft. Zur Anzeige kam der Vorfall nicht, mit dem vermutlich verantwortlichen Verein soll aber das Gespräch gesucht werden, damit so etwas nicht mehr vorkommt.

Caroline Doggwiler

- Eisbahn

Die Banden der Eisbahn müssten ersetzt werden. Es stellt sich jedoch grundsätzlich die Frage, was mit der Eisbahn geschehen soll, konnte in der Vergangenheit aufgrund des warmen Wetters immer weniger Eis gemacht und die Eisbahn als solche benutzt werden. Caroline Doggwiler wird die Thematik in der Gesellschaftskommission besprechen.

Die Gemeindepräsident

Die Gemeindeschreiberin

Sandra Nussbaumer

Michèle Graf